



QSEC Grundfunktionen

Grundfunktionen aller QSEC-Editionen

Definition

QSEC stellt in jeder seiner Editionen ein breitgefächertes Portfolio an Grundfunktionalitäten bereit, die als Fundament für ein effektives Informationssicherheits-, Compliance- und Risikomanagement innerhalb einer Organisation dienen. Dazu gehören essentielle Werkzeuge und Mechanismen, die in inhaltlich gruppierten Überpunkten wie Grundfunktionalitäten, Maßnahmenverwaltung, Compliance-Verwaltung, Information Asset-Verwaltung, Datenschutzmanagement, Incidentmanagement und IT-Risiko-Management organisiert sind. Diese Strukturierung ermöglicht es Nutzern, schnell die für ihre Anforderungen relevanten Funktionen zu identifizieren und effizient einzusetzen.

Allgemeine Funktionen

QSEC bietet folgende inhaltlich gruppiert dargestellten Grundfunktionalitäten in allen Editionen. Funktionalitäten, die nur in bestimmten Editionen verfügbar sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|---------------------------------------|--|
| Suchfunktion und Datenfilterung | Zentralisierte Suche nach verwalteten Elementen (z.B. Maßnahmen, Verantwortlichkeiten, ...) und konfigurierbare Datenfilterung. |
| Wiedervorlagen und Mailing | Automatische Erinnerungen für anstehende Aufgaben, Assessments, Freigaben etc.; Mailversand über QSEC (angepasst auf die gewünschte CI). |
| Workflowfunktionen | Wizard-basierte Technologien; individuelle Workflows ab QSEC Advanced. |
| Vertretungen | Verantwortlichkeiten können während der Abwesenheit der Verantwortlichen über eine Vertretungsfunktion an Kollegen weitergegeben werden. |
| Kopieren, Sperren, Freeze | Duplizieren von Elementen, Sperren von gleichzeitiger Bearbeitung und Einfrieren (Freeze, verhindert nachträgliches Manipulieren) von Elementen. |
| Historisierung | QSEC historisiert die Daten, sodass nachträglich Änderungen und Neuerungen nachvollzogen werden können. |
| Import | Excellisten mit Informationen zu den Stammdaten (Geschäftsprozesse, Mitarbeiter, Assets etc.) können in QSEC eingelesen werden. |
| Geschäfts- und Organisationseinheiten | Abbildung von Unternehmensstrukturen und Mitarbeiterzuordnung zur Begrenzung der Sichten auf die Daten (z.B. eigene Abteilung). |
| Benutzeradministration | Erstellung und Verwaltung von Benutzeraccounts. Definition und Vergabe (optional über eine AD-Anbindung automatisiert) von Rollenberechtigungen. |
| Berechtigungssteuerung | Rollenberechtigungen können definiert und vergeben werden. Die Zuweisung der Mitarbeiter kann z.B. über eine AD-Anbindung automatisiert werden. |
| Allgemeine Administration | Zurücksetzen von persistierten Daten, Cache-Löschung, Überblick über Logs. Einstellbare Corporate Identity und Sprache (Deutsch, Englisch). |
| Berichterstellung | Erstellen von Berichten und Berichtsvorlagen. Export in unterschiedlichen Formaten, z.B. .docx, .xlsx, .pdf. |
| Standardberichte | Arbeits- und Managementberichte mit administrierbarer Zugriffskontrolle, z.B. Status des Compliance Managements, Risikomatrix-Bericht, ... |

QSEC Grundfunktionen



Maßnahmenverwaltung

Die QSEC-Maßnahmenverwaltung ermöglicht eine zentrale Pflege, Auswertung und Ausleitung von Maßnahmen.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|--|---|
| Verbesserung von Reifegraden/Risiken | Angabe von Reifegradverbesserungen für verbundene Controls. |
| Maßnahmenkatalog/individuelle Anzeigen | Zusammenfassender Überblick über alle gepflegten Maßnahmen inklusive Einsicht in relevante Attribute (z.B. Status, Verantwortlichkeiten, Typ, ...). |
| Maßnahmenbewertung | Maßnahmen können auf ihre Wirtschaftlichkeit und rechtliche Relevanz überprüft werden und ggf. zusammenhängende Risiken akzeptiert werden. |
| Maßnahmenvorschläge | Best Practice-Ansätze für die Behandlung von Risiken/Umsetzung von Controls in Form von Maßnahmenvorschlägen. |
| Maßnahmen-Dashboard | Abbildung von Performance Indikatoren (Anzahl Maßnahmen je Mitarbeiter, nach Status, nach Kosten, nach Wiedervorlage) in Form eines Dashboards. |

Compliance-Verwaltung

In der QSEC-Compliance-Verwaltung können eine Vielzahl von verschiedenen Compliance-Anforderungen wie Gesetze, Richtlinien, Normen etc. hinterlegt und nach verschiedenen Reifegradmodellen bewertet werden.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|---|---|
| Compliance-Bewertung | Bewertung von Compliance-Anforderungen nach dem PDCA-Zyklus sowie einer individuell gewählten Reifegradmethodik. |
| Self-Assessment | Planung von Self-Assessments für Scopes, Geltungsbereiche, Untersuchungsbereiche und Compliance-Anforderungen. |
| Zusatzfragen | Zusatzfragenkataloge, die die Inhalte von ausgewählten Normen auf einzelne Fragen herunterbrechen und so die Reifegradbewertung unterstützen. |
| Compliance Wizard | Gesonderter Anwenderbereich, in welchem die Bewertung von Normen und Standards in vereinfachter Weise stattfinden kann. |
| Erweiterte Normen, Richtlinien, Gesetze | Zu bewertende Inhalte können ab QSEC Professional frei erweitert und bearbeitet werden. |

Information Asset-Verwaltung

Die Information Asset-Verwaltung ermöglicht das Hinterlegen von Geschäftsprozessen, IT-Assets und Informationswerten. Es wird der Grundstein für die relevanten Bewertungen für das ISMS (Schutzbedarfe, IT-Risiko, BIA/BCM etc.) und den Datenschutz (Identifizierung von Datenarten etc.) gelegt.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|--|--|
| Strukturanalyse | Übersichtliche Verwaltung von Geschäftsprozessen, Informationen und Assetgruppen (= IT-Assets). |
| Kritikalitätsbewertung und Schutzbedarfsfeststellung | Kritikalitätsbewertung von Geschäftsprozessen auf Basis der verknüpften Informationen und deren Einstufung nach Vertraulichkeit, Verfügbarkeit, Integrität, Datenschutzrelevanz etc. |
| Aufbau eines Asset-Registers | Einzelassets können den jeweiligen Assetgruppen zugewiesen und mit individuellen Feldern (Seriennummer, Lizenz etc.) angepasst werden. |

QSEC Grundfunktionen



Datenschutzmanagement

Die QSEC-Datenschutzfunktionalitäten bieten eine Ansicht auf Verarbeitungen und die dort verarbeiteten Daten. Außerdem können weitere Themen wie bspw. Dienstleister und Verträge bearbeitet werden. QSEC enthält eine elektronische Berichtserstellung zur Auswertung.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|--|--|
| Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten | QSEC verfügt über die Möglichkeit, das VWT I sowie VWT II elektronisch auszuleiten. |
| Bewertungsformularseite | Formular, in welchem die datenschutzrechtlichen Anforderungen gesichtet, bearbeitet und verifiziert werden können. |
| Datenschutzfolgeabschätzung | Durchführung der Datenschutzfolgeabschätzungen direkt an den Prozessen. |
| Dienstleister & AV-Verträge | Dienstleister, die personenbezogene Daten verarbeiten, können an den Verarbeitungen referenziert und verknüpfte Verträge geprüft werden. |

Incidentmanagement

Die Incident-Verwaltung ermöglicht die Dokumentation und Bearbeitung von Sicherheitsvorfällen. Sicherheitsvorfälle können mit anderen Funktionen in Verbindung gebracht werden (IT-Risiko, Datenschutz, IT-Assets, Prozessen etc.).

| Bezeichnung | Beschreibung |
|---|--|
| Incident-Erfassung | Erfassung von Security Incidents, Definition der Sicherheitsziele, Umsetzung gezielter Maßnahmen, sowie die Bestimmung betroffener Systeme. |
| Dokumentation meldepflichtiger Vorfälle | Formular zur Erfassung und Weiterleitung meldepflichtiger Datenschutz- und Informationssicherheitsvorfälle an zuständige Behörden bei KRITIS-Organisationen. |
| Incident-Auswertung | Überblick über Spitzen-Incidents, ihre Häufigkeit und die betroffenen Systeme. |
| Incidentzeitraum | Erfassung und Nachverfolgung von Incident-Behandlungszeiträumen. |

IT-Risiko-Management

Die Information Asset-Verwaltung ermöglicht das Hinterlegen von Geschäftsprozessen, IT-Assets und Informationswerten. Es wird der Grundstein für die relevanten Bewertungen für das ISMS (Schutzbedarfe, IT-Risiko, BIA/BCM etc.) und den Datenschutz (Identifizierung von Datenarten etc.) gelegt.

| Bezeichnung | Beschreibung |
|-----------------------------|--|
| Schutzbedarfsermittlung | Definition der Schutzbedarfskriterien (standardmäßig mit Vertraulichkeit, Verfügbarkeit, Integrität und Datenschutzrelevanz hinterlegt). |
| Individuelle Risikokataloge | QSEC verfügt über eine Bandbreite an Risikokatalogen, die individuell und je nach Risikomethodik angewendet werden können. |
| Risikobewertung | Einzelne oder massenhafte Risikobewertung (Massenbearbeitungen). |
| Risikobehandlungsplan | Auflistung von Risiken nach Stufen. Konfiguration des Informationsgehalts des Risikobehandlungsplans. |
| Iterative Bewertungszyklen | Nach der Bewertung und Behandlung können die Rezertifizierungsprozesse in QSEC automatisiert werden. |



QSEC Grundfunktionen



Dokumenten- und Vertragsmanagement

Mit dem Dokumentenmanagement kann die Verwaltung der Dokumente für IT- und Informationssicherheit durchgeführt und die Dokumentenpflege durch Workflows unterstützt werden (z.B. Dokumentenfreigaben & -Rezertifizierungen, ...).

| Bezeichnung | Beschreibung |
|---------------------|---|
| Dokumentenerfassung | Hinterlegen von Metadaten zu jedem Dokument (z.B. Einstellung eines Wiedervorlagedatums, Dokumentenverantwortlicher, Versionierung etc.). |
| Vertragsattribute | Vertragskriterien/-bewertungen (Datenschutzanforderung) bei Dokumententyp „Vertrag“ vorhanden und individuell anpassbar. |
| Vertragsübersicht | Übersicht aller Verträge, deren verantwortlichen Personen und wichtige weitere Informationen (z.B. Vertragslaufzeit etc.). |
| Zugriffsrechte | Zuweisen von Zugriffsrechten pro Dokument, Mehrfachzuweisung von Zugriffsrechten für mehrere Dokumente. |
| WebDAV | Integration von Dokumentenlaufwerken (WebDAV-Funktion). |

Stellen Sie uns Fragen zu unseren Funktionen



**Unser
QSEC Team
steht Ihnen
jederzeit
zur Verfügung**

Kontaktieren Sie uns:
+49 406503360
sales@nexis-qsec.com

Weitere Informationen:
www.nexis-qsec.com/qsec/funktionen
www.nexis-qsec.com/qsec/lizenzierung

Unser Standort:
Nexis GRC GmbH
Zimmerstraße 1, 22085 Hamburg